

Mit dir zum Volunteer

Ausgangslage

Menschen, die neu nach Deutschland zuwandern, haben nur wenige Möglichkeiten der aktiven gesellschaftlichen Teilhabe. Die Erfahrung unserer Ehrenamtlichen mit Zuwanderungsgeschichte zeigt, dass sie durch das ehrenamtliche Engagement Kompetenzen erwerben, die sich positiv auf ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung auswirken. Bisher konnten wir besonders Personen einbinden, die früher ehrenamtlich engagiert waren oder bereits länger in Deutschland sind. In unseren Informationsveranstaltungen zeigt sich aber weitaus mehr Interesse von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte an ehrenamtlichem Engagement in allen möglichen Bereichen.

Gleichzeitig stehen viele Organisationen vor Herausforderungen wie Mitgliederschwund und fehlendem aktiven Engagement. Großes Interesse besteht insbesondere an der Verjüngung der Mitglieder und stärkerer Einbindung von Menschen mit internationalen Wurzeln.

Was ist geplant?

Im Projekt "Mit dir zum Volunteer" werden Vereine und gemeinnützige Institutionen akquiriert, die jeweils eine*n oder mehrere Vertreter*innen ("Pat*innen") stellen. Diese werden mit interessierten Zugewanderten zusammengebracht und binden sie ins Vereinsleben ein.

Wir werden Vereine und Zugewanderte durch Workshops und Speed-Datings unterstützen und die Vermittlung erfolgreich verwirklichen.

Unsere Ziele:

Mit dem Projekt sprechen wir junge Erwachsene mit Zuwanderungsgeschichte, insbesondere Geflüchtete, an. Wir vernetzen uns mit Vereinen, die dringend Nachwuchs benötigen. Das Ziel des Projektes ist es, Menschen mit Zuwanderungs- und Fluchtgeschichte in Vereine zu integrieren.

Das Projekt wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg und der Heidehof Stiftung gefördert.



Kurzfristige Wirkung: Zunächst kann durch das Einbinden der Zielgruppe dem Mitgliederschwund in den Vereinen entgegengewirkt werden. Die Zielgruppe lernt in Workshops und dem neuen Umfeld neue Kompetenzen und Wissen über Strukturen und Engagementmöglichkeiten.

Mittelfristige Wirkung: Mittelfristig fördert die Einbindung in Vereine die soziale Integration zugewanderter Menschen, erweitert ihr Netzwerk, schafft berufliche Chancen und verringert soziale Segregation.

Langfristige Wirkung: Langfristig können Zugewanderte selbst als Mentoren in den Vereinen für andere dienen. Vereine können wiederum in der Region Vorbildcharakter entwickeln.